

Stadt	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Anwesende

Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
 Herr Frank Bandel
 Frau Karin Dubbert
 Herr Eugen Lenz
 Frau Ekaterini Paspaliari
 Herr Andreas Völker
 Herr Manfred Flore
 Frau Dagmar Heitmann
 Frau Silke Jacobs
 Herr Thorsten Kamps
 Herr Bülent Sahin
 Frau Ursula Augenstein
 Herr Norbert Axt
 Herr Tim Dobnik
 Frau Margarete Therese Dresen
 Herr Florian Schröer
 Herr Marc Hoff
 Herr Ulrich Lütte

Abwesende

Herr Holger Ingendoh
 Herr Dominik Sporkmann
 Herr Manuel Otto Prohl
 Herr René Pascheberg
 Herr Lion Rudi
 Herr Thomas Kattler
 Herr Christian Ejodamen

Verwaltung

Herr Beigeordneter Frank Motschull
 Herr Beigeordneter Michael Jehn
 Herr Markus Werntgen-Orman
 Herr Michael Salloch
 Herr Jan-Luca Osthecker
 Herr Maik Ballmann
 SI/17/0170

Dez. 2 i.V. Dez. 5
 Dez. 4
 Bereich 2-2
 Bereich 2-2 / Schriftführer
 Bereich 2-2
 Fachbereich 2-2-30

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Herr Jürgen Halm
Herr Karsten Woidtke

SBO
WBO

Gäste

Frau Stefanie Schadt
Herr Jens Kreuse

Fraktion Die Grünen / GF

Stadt	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Haushaltssicherungskonzept 2022 ff.
Vorlage: B/17/1264-01

- 2 Vorberatung Haushalt 2022
Vorlage: B/17/1172-01

- 3 Erlass der Abgabesatz-Satzung 2022 der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/1271-01

- 4 European Energy Award
Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2021-2025
Vorlage: B/17/1288-01

- 5 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen
Verbesserung der Radwege am Rhein-Herne-Kanal (RHK),
Prüfauftrag des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom 22.06.2021
Vorlage: M/17/1286-01

- 6 Erstellung des Lärmaktionsplan Oberhausen 3. Runde (Ergänzung des Lärmaktionsplans Oberhausen 2. Stufe) – Inhalte und Ankündigung der Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M/17/1301-01

- 7 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2021/2022
Vorlage: M/17/1303-01

Der Vorsitzende, Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe, eröffnet die 7. Sitzung des Umweltausschusses um 15.00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht zugegangen ist. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Vertreter*innen der Verwaltung, die Medienvertreter*innen und die Gäste.

Er weist darauf hin, dass der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitglieder anwesend ist und die Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder die der sachkundigen Bürger*innen übersteigt.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Motschull für die Bereitstellung des in der letzten Sitzung angekündigten Sachstandsberichtes zum Thema Hochwasserschutz.

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1. Haushaltssicherungskonzept 2022 ff.**
Vorlage: B/17/1264-01

Der Umweltausschuss hat die Vorlage B/17/1264-01 einstimmig zustimmend vorberaten.

- 2. Vorberatung Haushalt 2022**
Vorlage: B/17/1172-01

Der Umweltausschuss hat die Vorlage B/17/1172-01 einstimmig zustimmend vorberaten.

- 3. Erlass der Abgabesatz-Satzung 2022 der Stadt Oberhausen**
Vorlage: B/17/1271-01

Der Umweltausschuss hat die Vorlage B/17/1271-01 einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4. European Energy Award**
Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2021-2025
Vorlage: B/17/1288-01

Herr Hoff thematisiert die Ausweitung des Angebotes an MEO-Elektrorollern und erkundigt sich insbesondere nach einem Carsharing Angebot für Oberhausen. Er fragt nach, ob Informationen zum Ausbau des Carsharings vorhanden sind.

Daraufhin erklärt Herr Werntgen-Orman, dass bislang leider noch kein Anbieter nach Oberhausen gelockt werden konnte. Er führt dies auf mangelndes Interesse der Carsharer zurück, was durch zwei vergebliche städtische Ausschreibungsverfahren dokumentiert wird.

Herr Flore bemerkt, dass ihm beim Lesen der Vorlage die Einrichtung eines Energieteams aufgefallen ist. Dazu möchte er wissen, ob der Ausschuss von dem Team schon einmal einen Bericht erhalten hat.

Herr Werntgen-Orman erklärt, dass nach Abschluss des Zertifizierungsverfahrens die Mitglieder des Energieteams öffentlich gemacht werden und das Ergebnis der Zertifizierungsveranstaltung dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Es wird jedoch erst einmal einen Bericht vor dem Hintergrund der aktuellen Bewertung geben, der aufzeigt, wo die Stadt Oberhausen energiethematisch steht.

Herrn Dobnik führt aus, dass sich in der Vorberatung zum Thema eea noch ein paar Fragen ergeben haben. Auf seine Nachfrage, ob die Ausschussmitglieder weitere In

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

formationen zum Zertifizierungsverfahren bekommen können versichert Herr Werntgen-Orman, dass es sich um ein transparentes Verfahren handelt und vorhandene Informationen allen zugänglich gemacht werden.

Der Umweltausschuss hat die Vorlage B/17/1288-01 einstimmig zustimmend beschlossen.

5. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen

**Verbesserung der Radwege am Rhein-Herne-Kanal (RHK),
Prüfauftrag des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom 22.06.2021
Vorlage: M/17/1286-01**

Herr Bandel weist einführend darauf hin, dass es sich hierbei um einen ziemlich alten Antrag der CDU-Fraktion handelt. Er dankt der Verwaltung dafür, dass die Abarbeitung des Prüfauftrages zuletzt so schnell vonstattenging und letztlich ein sehr gutes Ergebnis festzuhalten ist. Erfreulicherweise stehen dem Bürger nun mehr zusätzliche Kilometer Radweg zur Verfügung.

Frau Augenstein regt daraufhin einen Erweiterungsantrag an, in dem eine adaptive Beleuchtung der Strecke als zusätzlicher Sicherheitsfaktor zum Tragen kommen sollte.

Herr Axt zeigt sich erstaunt, dass die Stadt Oberhausen auf eigenem Stadtgebiet schon seit mehreren Jahren sowohl für die Unterhaltung und Pflege als auch für die Verkehrssicherheit der Betriebswege am Rhein-Herne-Kanal zuständig ist, diesbezüglich aber lange nichts unternommen hat. Jedoch hebt auch er das positive Ergebnis der Prüfung hervor.

Auf Nachfrage von Herrn Flore, wie wahrscheinlich die Förderung einer solchen Wegemaßnahme ist, erklärt Herr Motschull, dass bei Stellung eines entsprechenden Förderantrages in der Regel die 90% Förderung aus dem Bundesfördertopf fließt.

Vor diesem Hintergrund weist Herr Bandel jedoch auf die Notwendigkeit hin, dass das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Duisburg den formlosen Antrag der Stadt zunächst genehmigen muss, bevor dieser an die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt weitergeleitet wird.

Abschließend äußert Herr Flore die Bitte, dass über die Maßnahme von einem sachkundigen Mitarbeiter des Bereiches 5-6 / Mobilität im Gremium berichtet wird.

Die Vorlage M/17/1286-01 wurde durch den Umweltausschuss zur Kenntnis genommen.

6. Erstellung des Lärmaktionsplan Oberhausen 3. Runde (Ergänzung des Lärmaktionsplans Oberhausen 2. Stufe) – Inhalte und Ankündigung der Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M/17/1301-01

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Frau Dresen begrüßt die Erstellung des Lärmaktionsplans (LAP) und stellt fest, dass viele gute Punkte darin enthalten sind, die umgesetzt werden. Sie regt an, bei Maßnahmenbereichen mit Erneuerung der Wegdecken immer auch an den Radverkehr zu denken, damit radverkehrsspezifische Änderungen direkt mit einfließen können.

Herr Bandel warnt vor Einrichtung von Tempo-30-Abschnitten und erinnert diesbezüglich an den Zustand auf der Hartmannstraße mit einer Tempo-40-Zone. Er bittet darum, dass die Maßnahmen vor Beschlussfassung durch den Rat nochmal in den Ausschuss zurückkommen.

Herr Werntgen-Orman weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Entwurf des LAP in der Zeit vom 15.11. – 13.12.2021 für alle Bürger öffentlich ausliegt und parallel dazu auch die Träger öffentlicher Belange beteiligt werden. Alle eingehenden Anregungen und Hinweise werden daraufhin bewertet und bis zum Jahresende durch das beauftragte Fachbüro in den finalen LAP 3. Runde eingearbeitet.

Ergänzend fügt Herr Motschull hinzu, dass der Lärmaktionsplan nach Auswertung zunächst in den politischen Gremien vorberaten wird und am 07.02.2022 vom Rat beschlossen wird.

Bezüglich des Maßnahmenbereiches 20 (Essener Str., Mellinghofer Str. bis Hausmannsfeld) merkt Herr Lütte an, dass hier möglicherweise aufgrund der Bebauung ein Fehler vorliegen könnte, was die Fahrbahnerneuerung mit lärmmindernden Asphalt anbetrifft.

Herr Werntgen-Orman sichert in diesem Fall eine Klärung zu, die der Sitzungsniederschrift beigelegt wird. (siehe Anlage)

Die Vorlage M/17/1301-01 wurde durch den Umweltausschuss zur Kenntnis genommen.

7. Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen Geplante Maßnahmen in 2021/2022 Vorlage: M/17/1303-01

Frau Jacobs thematisiert den Termin für die Ortsbegehung am Mittwoch, den 14.12.2021 um 14:30 Uhr und bezweifelt, ob an einem solchen Termin überhaupt genügend interessierte Bürger erreicht werden können.

Daraufhin bemerkt Herr Werntgen-Orman, dass diese Begehung schon seit Jahren gemacht wird und die Frage nach einer anderen Terminierung des Öfteren gestellt wurde. Eine zwischenzeitliche Verlegung auf einen Samstag ergab jedoch kein besseres Ergebnis, sodass die Durchführung der Begehung an einem Wochentag in Ordnung geht. Für das nächste Jahr besteht außerdem die Überlegung, die Ortsbegehung an zwei Terminen anzubieten. Herr Werntgen-Orman ergänzt, dass sich bezüglich der Uhrzeit nur ein begrenztes Zeitfenster ergibt, weil im Winter mit früh einsetzender Dunkelheit zu rechnen ist.

Herr Ingendoh ergänzt, dass die Ortsbegehungen normalerweise mit einer übersichtlichen Besucherzahl stattfinden. Die bisherige Termingestaltung ist unter den gegebenen Umständen jedoch akzeptabel. Für eine Begehung um 17:30 Uhr wäre es eindeutig zu dunkel.

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Umweltausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
7. Sitzung des Umweltausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Herr Flore merkt an, dass man Herrn Halm aufgrund seiner Expertise sehr viele Fragen stellen könnte. Diejenigen, die den Baumschutz sehr hoch halten, sollten sich gerade in Ausschussveranstaltungen einmal die versierte Meinung von Herrn Halm einholen.

Herr Halm erklärt, dass die rund 1.000 ha Wald in Oberhausen aufgrund einer sogenannten Forsteinrichtung bewirtschaftet und gepflegt werden. Die aktuelle Forsteinrichtung aus 2012 legt dabei die grundlegenden Maßnahmen der Waldbewirtschaftung fest und gilt für eine Dauer von 10 Jahren. Herr Halm informiert darüber, dass die neue Forsteinrichtung derzeit im Auftrag des Landesbetriebes Wald & Holz (Regionalforstamt Ruhrgebiet) erarbeitet und in Kürze vorgestellt wird.

Herr Bandel bedankt sich für die Klarstellung und fügt hinzu, dass im Rahmen der Bürgerbeteiligung all das erklärt wird, was notwendig ist. Daher sollte eine nicht zu große Einmischung in Details erfolgen.

Auf die Feststellung von Herrn Axt, dass Oberhausen mittlerweile Naturwaldgemeinde ist, fragt Herr Flore nach, ob die Stadt bereits jetzt schon diesen Status besitzt.

Herr Bandel bemerkt dazu, dass durch normale, forstliche Arbeit das Ziel Naturwaldgemeinde für Oberhausen sukzessive erreicht wird.

Herr Halm ergänzt, dass Oberhausen auf dem Weg zu einer Naturwaldgemeinde ist, hin und wieder jedoch Waldbereiche mit Plantagencharakter vorzufinden sind.

Die Vorlage M/17/1303-01 wurde durch den Umweltausschuss zur Kenntnis genommen.

Abschließend dankt der Vorsitzende Herrn Motschull für seine exzellente Arbeit im Rahmen der Dezernatsvertretung und wünscht allen Mitgliedern angesichts der letzten Sitzung des Jahres ein frohes Weihnachtsfest.

Herr Motschull bedankt sich ebenfalls bei den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und stellt heraus, dass er den Umweltausschuss als ein Gremium mit viel Diskussionen aber auch mit viel Fachkenntnis wahrgenommen hat.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung des Umweltausschusses.
Ende der Sitzung: 15:37 Uhr



Dr. Jörg Schröer-Tebbe
Vorsitzender

Michael Salloch
Schriftführer